

B 2129 E

das dental labor

Die ganze Welt
der Zahntechnik

SONDERDRUCK

► *Bleichen in Sekundenschnelle*
von Anke Bauer, Frankfurt

3

Tipp des Monats

Von Anke Bauer, Frankfurt

Bleachen in Sekundenschnelle

Der zweithäufigste Reklamationsgrund nach dem falschen Biss ist die falsche Farbe. Dies kann im Labor den Terminplan ziemlich durcheinander bringen. Anke Bauer hat ein Material entdeckt, womit man einen zu dunklen Keramikzahn wieder aufhellen kann ohne neu zu schichten.

Kommt eine zu dunkle Krone ins Labor zurück, ist es beruhigend zu wissen, dass man dem Zahnarzt die Korrektur in kürzester Zeit wieder liefern kann. Wir haben beispielsweise eine A2 gebrannt aber jetzt ist eine A1 gewünscht. Mein Helfer in der Not: Denseo Fee bleach. Dieses Material kann auf allen gängigen Verblendkeramiken mit einer Glanzbrandtemperatur ab 780 °C eingesetzt werden.

Auftragen, brennen, fertig

Damit die Denseo Fee bleach in die Keramik diffundieren kann, strahle ich die gesamte Oberfläche mit Strahlmittel ab und reinige sie vorsichtig unter Wasserdampf. Nachdem die Krone sorgfältig getrocknet wurde, schüttle ich den Denseo Fee bleach Stift ein paar Mal und drehe anschließend an dessen Ende, so dass die Masse aus dem Applikator austritt. Das Bleachmaterial wird auf eine saubere Anmischplatte aufgebracht und mit einem feinen Pinsel sehr dünn und gleichmäßig auf die gesamte Arbeit aufgetragen. Nun lege ich die Restauration auf den Brennträger und brenne nach Angaben der Verblendkeramik analog, dem Glanzbrand, mit mindestens 780 °C. Danach ist kein zusätzlicher Glanzbrand erforderlich. Schneller kann es nicht gehen! Der Behandler bekommt die Arbeit zeitnah wieder in die Praxis zurück und ich habe eine Reklamation perfekt und schnell erledigt.



◀ Die Krone ist zu dunkel

▼ Anrauen der Krone

▼ Auftragen der Denseo Fee bleach

▼ Das Ergebnis: eine helle Krone

▷ Infos unter Telefon (0 60 21) 4 51 06-17

